



MONTAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen

16. April 2018

Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD,
liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,

hier wieder die aktuellen Berichte und Termine der KölnSPD. Viel Spaß beim Lesen und immer dran denken: Wenn etwas Spannendes passiert, schickt es uns zu. Die Montagspost lebt vom Mitmachen.

Bitte beachtet die Deadline: Wenn Ihr Termine oder Artikel für uns habt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Freitag, 12 Uhr an: termine.koelnsdp@gmx.de. Änderungen bzw. Absagen bereits eingereichter Termine bitte sowohl an termine.koelnsdp@gmx.de als auch an Lukas Behrenbeck (l.behrenbeck@web.de) mitteilen, da Letzterer somit die Termineinträge auf koelnsdp.de anpassen kann.

Glück Auf!

Frank Mederlet
Geschäftsführer

Marco Malavasi
Redaktion

Grüne kündigen die Zusammenarbeit mit der SPD in Ehrenfeld auf

„Die Grünen haben sich aus dem ältesten rot-grünen Bündnis in Köln verabschiedet“, stellt Cornelia Schmerbach, SPD-Vorsitzende im Stadtbezirk Ehrenfeld, fest.

Am 5. April 2018 teilten der Sprecher des Ortsverbands Ehrenfeld der Grünen, Hans Müller, und Frank Jablonski, Sprecher des Kreisverbandes der Kölner Grünen und stellvertretender Fraktionsvorsitzender der Grünen Fraktion in der Bezirksvertretung Ehrenfeld den Vertreterinnen der Ehrenfelder SPD mit, dass die langjährige Kooperation mit den Sozialdemokraten in der Bezirksvertretung Ehrenfeld beendet sei.

„So sehr wir das bedauern, es sorgt auch für Klarheit: Bisher haben wir noch immer darauf vertraut, dass es zwischen den Grünen und der SPD in Ehrenfeld die größte politische Schnittmenge gebe. Nun zeigen sich die Grünen einmal mehr als ökologisch-konservative Klientelpartei, die sich vom progressiven Lager zunehmend entfernen“, bringt SPD-Fraktionsvorsitzende in der Bezirksvertretung Ehrenfeld ihren ersten Eindruck auf den Punkt.

Zur Begründung ihrer Entscheidung verwiesen die Vertreter der Grünen auf die ablehnende Haltung der SPD im Stadtbezirk Ehrenfeld zur Einführung des Bewohnerparkens / der

Parkraumbewirtschaftung in vier Teilzonen des Stadtteils Ehrenfeld. Als Reaktion hierauf habe eine Ortsmitgliederversammlung der Grünen in Ehrenfeld die Beendigung der Kooperation mit der SPD beschlossen.

Zur Erinnerung: Das Bewohnerparken wurde in der Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 4. Dezember 2017 gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und FDP/Piraten-Fraktion beschlossen. Eine Mehrheit für das Bewohnerparken kam nur zustande, weil sich die CDU-Fraktion 24 Stunden vor der Abstimmung vom erklärten Gegner zum Befürworter gewandelt hatte.

SPD-Kreistagsfraktion Rhein-Erft sucht Personal

Ab dem 01.05.2018 ist die Stelle des/der Fraktionsgeschäftsführers/-in zu besetzen. Die Stelle sollte zum frühestmöglichen Zeitpunkt, spätestens jedoch zum 01.06.2018, angetreten werden. Die Stelle ist als Halbtagsstelle mit 20 Wochenstunden ausgestaltet. Die Vergütung erfolgt abhängig von der formellen Qualifikation und der Berufserfahrung. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Dienstort ist Bergheim.

Die Bewerbung sollte ein Motivationsschreiben und einen vollständigen Lebenslauf einschließlich der Qualifikationsnachweise (in Kopie) umfassen und ist bis zum 26.04.2018 zu richten an die SPD-Kreistagsfraktion Rhein-Erft, Herrn Fraktionsvorsitzenden Dierk Timm (persönlich), Willy-Brandt-Platz 1, 50126 Bergheim, oder per Mail als .pdf-Dokument an spd-fraktion@rhein-erft-kreis.de Bei Interesse kann beim Fraktionsvorsitzenden auch schriftlich nachgefragt werden.

Aufruf zum 1. Mai

Die KölnSPD ruft auch in diesem Jahr wieder dazu auf sich aktiv an dem Demonstrationzug und der Kundgebung zum 1. Mai des DGB und der Gewerkschaften zu beteiligen. Bringt Fahnen mit, zieht rote Shirts an und kommt vorbei.

<http://koeln-bonn.dgb.de/themen/++co++5406368c-2d12-11e8-8733-52540088cada/@@dossier.html>



1. Mai in Köln

12:00 Uhr Demonstrationzug vom Hans-Böckler-Platz zum Heumarkt

13:00 Uhr Kundgebung auf dem Heumarkt mit
Witich Roßmann,
Vorsitzender DGB Köln
Christiane Benner,
Zweite Vorsitzende der IG Metall
DGB-Jugend

14:00 Uhr Kulturprogramm
Musik: Miljö
Kabarett: Wilfried Schmickler, Robert Griess



Termine

Jochen Ott & OV Nippes: Köln - wir müssen reden!

Klimaschutz und Braunkohle – Wie geht das zusammen?

Montag, 16. April 2018

21.00 Uhr

Wirtschaft „Zum Bunten Hund“, Bülowstraße 62, Ecke Nordstraße, Köln-Nippes

Zeit, Tacheles zu reden! Ab sofort jeden Montag um Punkt 21 Uhr. Gemütliche, unterhaltsame und knackige anderthalb Stunden Kneipentalk in der Wirtschaft „Zum bunten Hund“ in Nippes zu Top-Themen im Veedel, in der Stadt und im Land.

„Köln, wir müssen reden“ heißt: Du kannst aktiv mitmachen, Fragen stellen und vor allem mitdiskutieren.

Dieses Mal mit: Guido van den Berg, Mitglied des Landtags NRW. Sein Thema: „Klimaschutz und Braunkohle – Wie geht das zusammen?“

AsJ Mittelrhein

Das Ende des liberalen Westens?

Montag, 16. April 2018

20.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Mit der Wahl Donald Trumps zum Präsidenten der USA, dem Aufstieg des Rechtspopulismus innerhalb der EU sowie den zunehmenden autoritären Tendenzen in Russland und der Türkei sowie dem Aufstieg Chinas als bedeutende ökonomische und politische Weltmacht stellt sich die Frage, ob die Zeit des liberalen Westens und seiner Ziele wie Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Menschenrechte an ihr Ende gelangt sind. Welche Konsequenzen hätte dies für unsere Gesellschaften und wie könnte unsere Demokratie im europäischen und internationalen Kontext verteidigt und schließlich sogar zu einer sozialen Demokratie ausgebaut werden? Könnte die Globalisierung eine Chance darstellen oder befördert sie vielmehr den Niedergang liberaler und sozialer Wert- und Ordnungsvorstellungen?

Jusos Köln, DGB-Jugend Köln, Sozialistische Jugend – Die Falken KV Köln und DIDF-Jugend Köln

Gemeinsamer Arbeiter/innenliederabend

Mittwoch, 18. April 2018

19.00 Uhr

Severinswall 32, 50678 Köln

Lieder gehören zur Arbeiter_innenbewegung! Sie sind Ausdruck des Proletariats gegen die herrschende Klasse. Gemeinsam wollen wir sie singen und über den Inhalt diskutieren, was denn Inhalt dieser Lieder ist. Klassiker, wie Arbeiter von Wien, Brüder zur Sonne zur Freiheit oder die Internationale stehen selbstverständlich auf dem Programm. Aber wir werden auch Lieder, wie Baggerführer Willibald, das Solidaritätslied oder die Moorsoldaten singen. Dazu gibt es noch leckeres Essen und köstliche Kölner Getränke!

AfB

Die AfB diskutiert...

Donnerstag, 19. April 2018

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Bildung ist eines der Themen in der sozialdemokratischen Politik. Gute Bildung ist der Schlüssel für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Berufsausbildung als auch die Weiterbildung setzen erstklassige Bildung voraus.

Die Gestaltung von erstklassiger Bildung benötigt Menschen mit Ideen und Enthusiasmus. Wir, die Arbeitsgemeinschaft für Bildung in der SPD Köln, treffen uns regelmäßig zur politischen Diskussion. Die Themen, die aus dem breiten Spektrum der Bildung kommen, werden kurzfristig und aktuell festgelegt.

SPD Ehrenfeld

Quer durch die Stadt

Donnerstag, 19. April 2018

19.30 Uhr

BüZe Ehrenfeld, Venloer Straße 429, Köln

Die Debatte über die Kölner Ost-West-Achse

Die SPD Ehrenfeld lädt in ihrer monatlich stattfindenden Veranstaltungsreihe STAMMTISCH im April zu einem Gedankenaustausch über die sinnvollste und beste Art der Durchquerung des Kölner Stadtgebiets mit öffentlichen Verkehrsmitteln ein.

Als sachkundigen Stichwortgeber haben wir Andreas Pöttgen eingeladen - in Ehrenfeld zuhause und dazu noch verkehrspolitischer Sprecher der Kölner SPD-Ratsfraktion.

In lockerer Gesprächsrunde, befreit von Tagesordnung und Rednerliste, werden persönliche Einschätzungen, Kritik und Ideen geteilt und debattiert - und das alles keineswegs auf Stammtischniveau!

Kölner Initiative für Sozialdemokratische Integrationspolitik

Besuch bei Coach e.V.

Freitag, 20. April 2018

17.00 Uhr

Coach e.V., Oskar-Jäger-Str. 139, 50825 Köln-Ehrenfeld

Die Kölner Initiative für Sozialdemokratische Integrationspolitik möchte Impulsgeber für eine fortschrittliche und progressive Integrationsstrategie in Köln sein. Hierzu widmen wir uns zu Beginn dem Themenschwerpunkt „Bildung“. Nach unserem Besuch des Integrationshauses in Kalk, möchten wir den Verein „Coach e.V. – Kölner Initiative für Bildung und Integration junger Migranten“ besuchen. Im Gespräch mit GF Ahmet Sinoplu lernen wir die Arbeit des Vereins kennen, um mehr über die präventive Integrationsarbeit zu erfahren. Schwerpunkte des Vereins sind Beratung, Elternarbeit, bildungs- und themenorientierte Gruppenarbeit, Hausaufgabenhilfe, Sprachförderung, Berufswahlorientierung, Bewerbungshilfen und Freizeitangebote.

Um die Planung zu erleichtern bitten wir um eine kurze Rückmeldung entweder an Jérôme Lenzen (lenzen0411@gmail.com) oder Xenia Kuhn (xenia.kuhn@web.de).

ELDE Haus

„Die Endlösung der Judenfrage“.

Sonntag, 22. April 2018

11.00 Uhr

Filmforum NRW im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Der Skandal als vorlauter Bote. Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung der Gesellschaft.

„Die Endlösung der Judenfrage“. Der Eichmann-Prozess in Jerusalem (1961)

Veranstalter:

NS-Dokumentationszentrum der Stadt Köln und Arbeitskreis für intergenerationelle Folgen des Holocaust, ehem. PAKH e.V. mit Dr. Hannes Heer

Kooperationspartner:

Bundeszentrale für politische Bildung, Filmforum NRW, FORUM VHS im Museum am Neumarkt, Köln im Film, Choices

Karten: Tel. 0221 – 22126332; Mail: nsdok@stadt-koeln.de, NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln und an der Tageskasse im Filmforum NRW, im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Preise: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

SPD Weiden-Lövenich-Junkersdorf-Widdersdorf

Neue Wege für Fahrrad und Bus

Sonntag, 22. April 2018

Veedelsfest Köln-Lövenich

Am 22. April findet in Köln-Lövenich ein Veedelsfest statt. Auch der SPD-Ortsverein wird mit einem Stand vertreten sein. Hier wird sich alles um die Ausweitung des Fahrrad- und Busnetzes im Kölner Westen drehen. Es wird der Start für eine vom Ortsverein ins Leben gerufene Erhebung sein, an der sich jeder beteiligen kann. Eine Tombola lockt mit attraktiven Preisen, die zum Thema Radfahrern passen. Nähere Informationen unter <http://www.spdweiden.de/>

Am 5. Juni um 19.30 Uhr werden dann in der Johanniter-Grundschule, Kölner Straße 37 (Köln-Lövenich) in einer Podiumsdiskussion mit verschiedenen Vertretern des Kölner Verkehrsnetzes die Ergebnisse der Abstimmung bekanntgegeben.

KölnSPD und DGB Köln laden ein:

Vorwärts Genoss*innen: Einsingen zum 1. Mai

Montag, 23. April 2018

19.30 Uhr

Wirtschaft „Zum Bunten Hund“, Bülowstraße 62, Ecke Nordstraße, Köln-Nippes

Der 1. Mai naht! An alte sozialdemokratische Tradition anknüpfend, wollen wir, zusammen mit dem DGB Region Köln-Bonn, Arbeiterlieder singen und uns so auf den Tag der Arbeit einstimmen. Paul Schlüter, stellvertretender Vorsitzender des Betriebsrats Bonn und des Gesamtbetriebsrats der GIZ, wird uns mit seiner Gitarre instrumental begleiten. Eine Liste mit den Liedern samt Text wird auf den Tischen liegen.

Jochen Ott & OV Nippes: Köln - wir müssen reden!

Was sind die Forderungen der Gewerkschaften zum 1. Mai 2018?

Montag, 23. April 2018

21.00 Uhr

Wirtschaft „Zum Bunten Hund“, Bülowstraße 62, Ecke Nordstraße, Köln-Nippes

Zeit, Tacheles zu reden! Ab sofort jeden Montag um Punkt 21 Uhr. Gemütliche, unterhaltsame und knackige anderthalb Stunden Kneipentalk in der Wirtschaft „Zum bunten Hund“ in Nippes zu Top-Themen im Veedel, in der Stadt und im Land.

„Köln, wir müssen reden“ heißt: Du kannst aktiv mitmachen, Fragen stellen und vor allem mitdiskutieren.

Dieses Mal mit: Dieter Kolsch, 1. Bevollmächtigter der IG-Metall Köln-Leverkusen.

AG Flucht und Migration

Offene Mitgliederversammlung

Mittwoch, 25. April 2018

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Der Umgang mit Geflüchteten und Einwandernden ist in unserer Gesellschaft, in der öffentlichen Debatte und in der Politik heftig umstritten. Rechtspopulisten und Konservative konnten die anfangs herrschende Bereitschaft zur Aufnahme von Geflüchteten und die Anerkennung, dass Deutschland ein Einwanderungsgesetz durch Angstmacherei, nationalistische Parolen und verdeckten wenn nicht offenen Rassismus bei vielen Menschen ins Gegenteil verkehren. Dem müssen wir mit eigenen Positionen und Konzepten entgegentreten und Meinungsführerschaft zurückgewinnen.

Keine andere Partei als die SPD ist in der Lage für eine humanitäre an den Menschenrechten orientierte Aufnahme von Geflüchteten und eine notwendige Einwanderungspolitik einzutreten und dies mit den Anforderungen an eine soziale gerechte Politik für die die kommen und für die, die hier leben, zu verbinden. Darum müssen wir uns auch als Kölner SPD auf diesem Feld deutlich mehr Kompetenzen aneignen und Orientierungen erarbeiten.

Die AG Flucht und Migration, die auf der Parteiversammlung am 3. Dezember 2017 gebildet wurde, hatte dem UB Parteitag am 3. März 2018 einen Antrag vorgelegt, der mit 3 Ergänzungen als Grundlage für einen Antrag an den Bundesparteitag 2019 angenommen wurde.

Wer an dieser Position der Kölner SPD für den Bundesparteitag 2019 mitarbeiten will, ist herzlich eingeladen, mitzuarbeiten.

SPD Ratsfraktion

Wie wird Köln fit für die Zukunft?

Samstag, 28. April 2018

11.00 Uhr

LVR Horion Haus, Hermann-Pünder-Straße 1, 50679 Köln

In den kommenden Jahren wird sich entscheiden, welches Gesicht Köln als wachsende Stadt in der Zukunft bekommen wird. Es gibt riesige Herausforderungen: Wohnungsnot, Schulbaukrise, Bildung und Mobilität, um nur die wichtigsten zu nennen. Gleichzeitig bietet die Digitalisierung noch ungeahnte Chancen: moderne Verkehrsplanung, Industrien 4.0 oder Impulse für das soziale Miteinander.

Gemeinsam mit der Wiener Zukunftsforscherin Christiane Varga wollen wir einen Blick in die Zukunft wagen: Welche Weichen müssen wir bereits jetzt stellen, um Köln zukunftsfähig zu machen? Wir möchten mit Ihnen zusammen Lösungsansätze entwickeln.

Anhand nationaler und internationaler Beispiele wollen wir eine Vision eines modernen Köln entstehen lassen. Die SPD-Fraktion freut sich über das Wachstum der Stadt und lädt auch ausdrücklich alle Neu-Kölner*innen herzlich ein, mit zu diskutieren.

Der Eintritt ist frei!

AG Beste Bildung NRW - ein Leben lang

Kommunale Verantwortungsgemeinschaft: von der selbstständigen zur kommunalen Schule

Freitag, 4. Mai 2018

Düsseldorf

Die SPD-Fachtagung beschäftigt sich diesmal mit dem Thema „Kommunale Verantwortungsgemeinschaft: von der selbstständigen zur kommunalen Schule“.

Wir wollen an diesem Nachmittag mit Klaus Hebborn, Leiter des Dezernats Bildung, Kultur, Sport und Gleichstellung beim Deutschen Städtetag diskutieren, welche Veränderungen nötig sind, damit eine gemeinsame Gestaltung kommunaler Bildungslandschaften möglich wird, die Bürgerinnen und Bürgern „Beste Bildung“ bieten und Zukunftschancen für alle schaffen - und nicht durch Kompetenzgerangel und Finanzierungsfragen das Ziel aus den Augen verlieren.

Über Deine Teilnahme würden wir uns freuen! Anmeldungen gern über den Link:

<https://nrw.spd-infoportal.de/?>

[modul=veranstaltungen&Id=19ba6865428e9e30592e70a957ef7d65](https://nrw.spd-infoportal.de/?modul=veranstaltungen&Id=19ba6865428e9e30592e70a957ef7d65)

Jochen Ott. MdL

Familien-Picknick auf Gut Leidenhausen

Samstag, 5. Mai 2018

14.00 Uhr

Gut Leidenhausen 1, 51147 Köln

Mit der Unterstützung des Stadtbezirks Porz/Poll und SPD-Ortsverein Porz-Eil, Finkenberghoven geht das alljährliche Familien-Picknick von Jochen Ott auf Gut Leidenhausen dieses Jahr in die achte Runde. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger von klein bis groß ganz herzlich eingeladen. Neben diversen Getränken und Leckereien vom Grill, stehen für die kleinen Gäste das Höviland-Spielmobil und ein Kinderkarussell zur Verfügung. Zudem werden Spiele und Besichtigungen der Waldschule, des Heideportals und der Greifvogelstation angeboten. Wie jedes Jahr wird der Reinerlös des Familienfestes an die Waldschule gespendet.

OV Ehrenfeld & FES

„Die Abstiegs-gesellschaft“ – Ursachen und Lösungen für eine moderne gesellschaftliche Entwicklung

Samstag/Sonntag, 5./6. Mai 2018

Eitorf

Dieses Angebot ist interessant und wichtig für unsere Diskussion zur sozialen Gerechtigkeit und Stärkung der sozialen Demokratie.

Wir hoffen, dass dieses Seminarangebot großen Anklang findet und bitten um Anmeldung unter meiner E-Mail-Adresse: conny.schmerbach@netcologne.de.

Ich freue mich auf Eure Anmeldungen.

Jochen Ott & OV Nippes: Köln - wir müssen reden!

Bauen, Modernisieren, Bewirtschaften und so nebenbei noch Veedel retten?

Montag, 7. Mai 2018

21.00 Uhr

Wirtschaft „Zum Bunten Hund“, Bülowstraße 62, Ecke Nordstraße, Köln-Nippes

Zeit, Tacheles zu reden! Ab sofort jeden Montag um Punkt 21 Uhr. Gemütliche, unterhaltsame und knackige anderthalb Stunden Kneipentalk in der Wirtschaft „Zum bunten Hund“ in Nippes zu Top-Themen im Veedel, in der Stadt und im Land.

„Köln, wir müssen reden“ heißt: Du kannst aktiv mitmachen, Fragen stellen und vor allem mitdiskutieren.

Dieses Mal mit: Uwe Eichner, GAG Vorstandsvorsitzender. Sein Thema: „Bauen, Modernisieren, Bewirtschaften und so nebenbei noch Veedel retten – sind die Möglichkeiten der GAG ausgereizt?“

ELDE Haus

Der Papst und die Kirchen, die zum Völkermord schwiegen.

Sonntag, 13. Mai 2018

11.00 Uhr

Filmforum NRW im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Der Skandal als vorlauter Bote. Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung der Gesellschaft.

Der Papst und die Kirchen, die zum Völkermord schwiegen. Rolf Hochhuths Theaterstück „Der Stellvertreter“ (191963-1965)

Karten: Tel. 0221 – 22126332; Mail: nsdok@stadt-koeln.de, NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln und an der Tageskasse im Filmforum NRW, im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Preise: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

SPDqueer Köln

Come-Together-Cup

Donnerstag, 31. Mai 2018

10.00 Uhr

Vorplatz des Müngersdorfer Stadion, Köln

Wir laden euch ein auch dieses Jahr wieder am Come-Together-Cup teil zunehmen. Wir freuen uns, wenn viele dabei sind! Wenn jemand Spaß daran hat am Kuchenstand oder beim Würstchen Verkauf mit zu machen, dann darf er/sie sich vertrauensvoll an Karsten Löffert wenden. Ihr erreicht ihn unter Karstenloeffert@web.de. Helfen kann und darf jeder!

Der Spendenlauf beginnt um 13 Uhr. Aus diesem Grund treffen sich alle Läuferinnen und Läufer um 12:15 Uhr auf den "Jahnwiesen" hinter dem Stadion. Nach dem Lauf treffen sich alle Genossinnen und Genossen um 15:00 Uhr am Stand des LSVD Köln e.V., um dann um 16:00 Uhr gemeinsam das Promispiel zu schauen.

AfB

Die AfB diskutiert...

Donnerstag, 7. Juni 2018

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Bildung ist eines der Themen in der sozialdemokratischen Politik. Gute Bildung ist der Schlüssel für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Berufsausbildung als auch die Weiterbildung setzen erstklassige Bildung voraus.

Die Gestaltung von erstklassiger Bildung benötigt Menschen mit Ideen und Enthusiasmus. Wir, in der Arbeitsgemeinschaft für Bildung in der SPD Köln, treffen uns regelmäßig zur politischen Diskussion. Die Themen, die aus dem breiten Spektrum der Bildung kommen, werden kurzfristig und aktuell festgelegt.

HKB: Kommunalzertifikat

Wie arbeitet eine Stadtverwaltung?

Samstag, 9. Juni 2018

10.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Tagesseminar mit Christiane Jäger, Guido Kahlen, Rafael Struwe und Simon Bujanowski

Der Antrag ist geschrieben, die Mehrheit gefunden, der Beschluss gefasst. Aber was passiert eigentlich danach? Wie werden politische Aufträge bearbeitet, wer übernimmt welches Aufgabenfeld und wo kann man nachfragen, wenn man Informationen zur Sachlage braucht? Unsere Referenten informieren über den Aufbau der Stadtverwaltung und berichten aus Ihrer Perspektive als (ehemaliges) Mitglied der Stadtverwaltung, Ratsmitglied und Bezirksvertreter.

Die Teilnahme kostet 10 Euro und beinhaltet einen Mittagssnack.

Anmeldung bis zum 1. Juni 2018 an katrin.bucher@hkb.koeln.

ELDE Haus

Die Studentenbewegung 1965 bis 1968

Sonntag, 10. Juni 2018

11.00 Uhr

Filmforum NRW im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Der Skandal als vorlauter Bote. Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung der Gesellschaft.

Die Studentenbewegung 1965 bis 1968: Der Aufstand gegen die Nazi-Generation.

Karten: Tel. 0221 – 22126332; Mail: nsdok@stadt-koeln.de, NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln und an der Tageskasse im Filmforum NRW, im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Preise: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

ELDE Haus

Die Konfrontation mit dem Massenmord an den Juden

Sonntag, 9. September 2018

11.00 Uhr

Forum VHS im Museum am Neumarkt, Cäcilienstraße 29-33, 50676 Köln

Der Skandal als vorlauter Bote. Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung der Gesellschaft.

Die Konfrontation mit dem Massenmord an den Juden. Die „Holocaust“-Serie (1979)

Karten: Tel. 0221 – 22126332; Mail: nsdok@stadt-koeln.de, NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln und an der Tageskasse im Filmforum NRW, im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Preise: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

ELDE Haus

Der Kampf um die deutsche Schuld

Sonntag, 14. Oktober 2018

11.00 Uhr

Forum VHS im Museum am Neumarkt, Cäcilienstraße 29-33, 50676 Köln

Der Skandal als vorlauter Bote. Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung der Gesellschaft.

Der Kampf um die deutsche Schuld. Weizsäcker-Rede (1985), „Historikerstreit“ (1986) und Jenninger-Sturz (1988)

Karten: Tel. 0221 – 22126332; Mail: nsdok@stadt-koeln.de, NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln und an der Tageskasse im Filmforum NRW, im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Preise: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

ELDE Haus

Die Wehrmachtausstellung

Sonntag, 11. November 2018

11.00 Uhr

Forum VHS im Museum am Neumarkt, Cäcilienstraße 29-33, 50676 Köln

Der Skandal als vorlauter Bote. Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung der Gesellschaft.

Die Wehrmachtausstellung oder Die Rückkehr der Täter (1996-1999)

Karten: Tel. 0221 – 22126332; Mail: nsdok@stadt-koeln.de, NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln und an der Tageskasse im Filmforum NRW, im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln

Preise: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

ELDE Haus

Der Brandstifter

Sonntag, 9. Dezember 2018

11.00 Uhr

Forum VHS im Museum am Neumarkt, Cäcilienstraße 29-33, 50676 Köln

Der Skandal als vorlauter Bote. Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung der Gesellschaft.

„Der Brandstifter“. Martin Walsers Rede in der Frankfurter Paulskirche (1998)

Karten: Tel. 0221 – 22126332; Mail: nsdok@stadt-koeln.de, NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln und an der Tageskasse im Filmforum NRW, im Museum Ludwig, Bischofsgartenstraße 1, 50667 Köln
Preise: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro.

V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi; Bildnachweise: maxbasel, privat